

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 24.01. 2021 für die 04. Kalenderwoche 2021,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Coronanews	4
OV-Info Nr. 1 wurde verschickt.....	1	Zukunft des DARC – Strategiediskussion	4
Vorstandsinformation: Öffentliche Umfrage zur EMV-Richtlinie bis zum 29. Januar 2021	2	Meldungen aus den Ortsverbänden	5
Bilanz der QO-100-Aktivität von DP0POL/MM	2	SK Hellmuth Hausschild, DH2SAB, P35	5
YOTA Online geht in die nächste Runde.....	2	OV- Treffen in der Coronapandemie.....	5
Aktuelles	2	Aus den Nachbardistrikten	5
Raumstation ISS am 28. und 29. Januar in SSTV QRV ..	2	Was sonst noch interessiert	5
OSCAR 100 AWARD	3	Transceiver Performance for the HF, DX und Contest operator	5
Forscher rekonstruieren Sonnenaktivität über 1000 Jahre	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	6
Meldungen aus dem Distrikt	3	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 22.01.2021	6
SK, Ewald Stadler, DJ2UE	3	Erklärung der Abkürzungen zum Funkwetter	6
WRS in eigener Sache	3	Termine	7

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

OV-Info Nr. 1 wurde verschickt

Die OV-Info mit wichtigen Nachrichten für die Mitglieder wurde an die Vorsitzenden und die Kassierer der knapp 1000 DARC-Ortsverbände versandt. Die Ausgabe 1/21 informiert über Wahlen in den Ortsverbänden und enthält Hinweise zum direkten Versand der Ehrenurkunden. Weitere Themen sind die HAM RADIO 2021, die Aktion "Gemeinsam auf Distanz: Wir können Technik und helfen gern!" und die öffentliche Umfrage zur EMV-Richtlinie, an der man noch bis zum 29. Januar teilnehmen kann.

Vorstandsinformation: Öffentliche Umfrage zur EMV-Richtlinie bis zum 29. Januar 2021

Die EU-Kommission unternimmt derzeit eine öffentliche Umfrage über die elektromagnetische Verträglichkeit. Zweck der öffentlichen Konsultation ist das Einholen von Feedback von EU-Bürgerinnen und -Bürgern, die über Probleme im Zusammenhang mit der elektromagnetischen Verträglichkeit besorgt sind und so die Bewertung der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 2014/30/EU) unterstützen möchten.

Der Europäischen Kommission ist es wichtig, ein Verständnis dafür zu entwickeln, wie gut die Richtlinie in der gesamten EU funktioniert und ob bestimmte Arten von Betriebsmitteln immer noch Probleme verursachen oder nicht. Alle an dem Thema interessierten Personen sind aufgefordert, ihre Ansichten darzulegen. Die DARC-Arbeitsgruppe Funkenschutz hat sich ebenfalls mit dieser Umfrage beschäftigt und bittet alle DARC-Mitglieder, daran teilzunehmen. Die Umfrage ist unter untenstehendem Link zu erreichen: Weitere Informationen finden Sie in einer Vorstandsinformation zu diesem Thema auf der DARC-Webseite.

[1] <https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/11868-Evaluation-of-the-Electromagnetic-Compatibility-Directive/public-consultation>.

[2] <https://www.darc.de/nachrichten/vorstandsinformationen/>.

Bilanz der QO-100-Aktivität von DP0POL/MM

Der Eisbrecher FS "Polarstern" hat nach der Abreise aus Deutschland und einer langen Fahrt die Kante des Schelfeises in der Antarktis erreicht. Die portable QO-100-Station von Theresa, DC1TH, und Felix, DL5XL, ist wieder sicher in ihren Kisten verpackt. Zeit, Bilanz zu ziehen. Nach einem weiteren Tag in der Luft ist die QO-100-Aktivität von DP0POL/MM zu Ende gegangen. DL5XL teilte via Facebook mit: "Insgesamt haben wir 2759 QSOs mit 760 verschiedenen Stationen in 50 DXCC-Einheiten gemacht. Während dieser Reise wurden 28 verschiedene Maidenhead-Quadrate von DP0POL/MM aktiviert. Das alles geschah ohne jede Art von automatischer Satellitenverfolgung, die Antenne wurde die ganze Zeit manuell ausgerichtet. Alle Kontakte sind ins LoTW hochgeladen worden. Sollte eine Bestätigung fehlen, wenden Sie sich bitte an DL5XL. QSL-Karten werden in Kürze gedruckt, unser QSL-Manager ist DL5EBE; Büro oder direkt, kein OQRS. Während der kommenden antarktischen Sommersaison werden wir auf QO-100 mit DP0GVN - DXCC ist CE9, Grid Locator IB59UI - zu hören sein. Vielen Dank an alle, die diese Operation möglich gemacht haben, insbesondere an die AMSAT-DL, DK3ZL und die Crew an Bord der RV Polarstern! 73 von uns allen bei DP0POL/MM, also DC1TH, DJ0HO, und DL5XL."

YOTA Online geht in die nächste Runde

Die Jugendarbeitsgruppe der IARU-Region 1, Englisch "Youth Working Group", kurz YOTA, lädt für den 28. Januar um 19:00 UTC zu ihrem nächsten Online-Treffen ein. Diesmal geht es inhaltlich um einen Rückblick auf den vergangenen December YOTA Month. Es wird sowohl Blicke hinter die Kulissen des YOTA-IT-Teams geben als auch Berichte von Gästen, die von ihren Eindrücken der letztjährigen Aktivität berichten werden. Daneben gibt es wieder eine Preisziehung mit zwei weiteren Paketen eines großen Funkgeräteherstellers. Die Online-Veranstaltung kann man auf den YOTA-Kanälen bei YouTube, Twitch und Facebook verfolgen [2]. Darüber informiert die Youth Working Group der IARU-Region 1 in einer Pressemitteilung.

Aktuelles

Raumstation ISS am 28. und 29. Januar in SSTV QRV

Russische Kosmonauten auf der Internationalen Raumstation (ISS) planen die Übertragung von Slow Scan TV-Bildern (SSTV) auf 145,800 MHz FM unter Verwendung des SSTV-Modus PD-120. Die Aktivität soll am 28. und 29. Januar stattfinden. Die Übertragungen sind Teil des SSTV-Experiments des Moskauer Luftfahrtinstituts (MAI-75). Zeitraum für den 28. Januar ist 12:10 bis 17:15 UTC und für den 29. Januar von 13:10 bis 18:05 UTC.

Daten und Zeiten können sich noch kurzfristig ändern. Weitere Informationen gibt es im ARISS SSTV-Blog. Darüber berichtet das britische Nachrichtenportal Southgate.

[3] www.ariss-sstv.blogspot.com

[4] www.amsat-uk.org/beginners/iss-sstv.

OSCAR 100 AWARD

Oscar 100 Award ist eine internationale Auszeichnung, die von der Fidenza-Zweigstelle der A.R.I. (Associazione Radioamatori Italiani, Italienische Radioamateur-Liga) mit dem Ziel organisiert wird, die experimentellen Aktivitäten und die Funkkontakte mittels des ersten geosynchronen Amateurfunk-Transponders Qatar-OSCAR 100 (QO-100) an Bord des Satelliten Es'hail-2 zu fördern, zu verbreiten und zu pflegen.

“OSCAR 100 AWARD” vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022 unter der Schirmherrschaft von AMSAT-DL und QARS – Qatar Amateur Radio Society

Ziel des Preises ist es, während eines ganzen Sonnenjahres so viele Stationen und DXCC-Länder wie möglich über den Satelliten QO-100 zu kontaktieren. Der Preis gilt für ein Sonnenjahr, beginnend um 00:01 UTC des 1. Februar 2021 und endend um 23:59 des 31. Januar 2022. Der Preis ist offen für alle Funkamateure, die von geographischen Standorten aus operieren, die vom Satelliten abgedeckt werden.
(Amsat DL Homepage)

Forscher rekonstruieren Sonnenaktivität über 1000 Jahre

Mit moderner Technik haben Forscher aus Baumringen die Aktivität der Sonne seit dem Jahr 969 rekonstruiert. Das förderte bislang unbekannte Sonnenstürme zutage. Die bislang genauesten Daten zur Sonnenaktivität für die vergangenen 1000 Jahre bestätigen nicht nur "eindrucksvoll" den elfjährigen Aktivitätszyklus unseres Sterns, sondern liefern auch Anhaltspunkte für zwei bisher unbekannte Strahlungsausbrüche im Hochmittelalter. Das hat ein internationales Team von Forscherinnen und Forschern unter Mitarbeit des Max-Planck-Instituts für Sonnensystemforschung (MPS) ermittelt. Durch die Analyse von radioaktivem Kohlenstoff in Baumringen konnten sie demnach die Sonnenaktivität bis ins Jahr 969 lückenlos zurückverfolgen. Die erreichte Auflösung beträgt dabei ein Jahr.

[5] <https://www.heise.de/news/Elfjahreszyklus-bestaetigt-Sonnenaktivitaet-fuer-fast-1000-Jahre-rekonstruiert-5030275.html>

Meldungen aus dem Distrikt

SK, Ewald Stadler, DJ2UE

Am vergangenen Donnerstag, 14.1.2021, ist der frühere Peilreferent des Distriktes Württemberg, Ewald Stadler, DJ2UE, im Alter von 84 Jahren verstorben. Ewald war von 1988 bis 2003 Peilreferent und veranstaltete von 1980 bis 2006 43 Peilwettbewerbe. Ewald und seine XYL Helga waren aktive Peilsportler und Teilnehmer an Europa- und Weltmeisterschaften. Er war ebenfalls Orientierungsläufer sowie Teilnehmer vieler Laufveranstaltungen.

Ewald hat den Peilsport im Distrikt Württemberg geprägt. Es fanden im vergangenen Jahr sehr viele Individualtrainings statt. Wenn man sich die Namen der Teilnehmer und Bahnleger anschaut, so fällt auf, wie groß der Anteil derjenigen ist, welche durch ihn und mit zum Peilsport gekommen sind. Ewalds Veranstaltungen waren immer anspruchsvoll, fair gelegt und über die Region hinaus beliebt, dies zeigt sich am großen Teilnehmerkreis aus anderen Distrikten sowie unseren Nachbarn in F und HB9. Seine warmherzige und hilfsbereite Art führten dazu, dass viele dem Peilsport bis heute verbunden geblieben sind.

Unser tiefempfundenes Beileid gilt Helga, seinen Kindern und Enkelkindern. (Matthias, DL3SDO - Peilreferent Württemberg)

WRS in eigener Sache

Neulich erreichte mich eine Mail eines Amateurrats, der sich beschwert hatte, dass wir seinen Namen unter einem Artikel von der DARC Homepage nicht mit übertragen haben. Dies möchte ich zum Anlass nehmen kurz die Grundzüge eines Rundspruchs zu erklären.

Wie jede Zeitung überarbeiten auch wir im WRS Nachrichten. In der Regel wird die Nachricht nicht 1 zu 1 übernommen. Wichtig ist natürlich, dass der Inhalt nicht verfälscht wird, sondern dass er präzisiert wird. Nicht

umsonst steht in der ersten Rubrik des WRS „Auszüge aus dem Deutschlandrundspruch“. Auszüge bedeutet nicht nur, dass nicht alle Nachrichten vom Deutschlandrundspruch übernommen werden, sondern dass die Meldungen teilweise eingekürzt werden. Jeder weiß, wo die Nachricht herkommt, und kann dort die Originalnachricht lesen.

Wichtig ist uns, dass immer die Quelle bei allen Nachrichten genannt wird, falls der Beitrag nicht selber geschrieben wurde. Dies geschieht in der Regel als Link zu der entsprechenden Seite. Weiter wird bei selbstverfasstem Artikel der Autor genannt. (Erhard, DB2TU, für das WRS Rundspruchteam)

Coronanews

Wir alle leiden unter der Covid19 – Pandemie und den massiven, aber notwendigen Einschränkungen. Das persönliche Leben ist schwieriger und auch das OV-Leben leidet massiv. Wie im politischen Leben gibt es auch hier zur Covidpandemie und besonders zu den Impfungen sehr viel Fakenews. Deswegen ist es notwendig sich gut zu informieren.

Wichtige Informationen erhält man auf Spiegel.de und Zeit.de. Zu den Impfkomplicationen kursieren wilde Gerüchte. Die Tagesschau [6] hat viele Informationen zu den sehr geringen Impfkomplicationen zusammengetragen. Unter Zeit.de [7] kann die tägliche Impfquote in Deutschland und in der ganzen Welt nachgesehen werden. In Deutschland wurden bis zum 22.1.2021 abends 1.388 Millionen Dosen verabreicht. Geliefert wurden an Deutschland 2.86 Millionen Dosen des BioNTech-Impfstoffs, und 64.000 Dosen des Herstellers Moderna. Auf dieser Seite kann man auch sehen, welche Risikogruppen bisher geimpft wurden.

Wer mehr erfahren möchte, wie ein mRNA Impfstoff hergestellt wird, sollte dies unter [8] nachlesen. Ein sehr technischer Artikel. In [10] sind die verschiedenen Impfstofftypen sehr gut erklärt. Noch ausführlicher kann man dies in [9] nachlesen mit Informationen zu sehr vielen Impfstoffen, die noch in der Entwicklung sind, und zu den Forschungsstandorten in Deutschland.

In relativ kurzer Zeit wurden große Erfahrungen mit dem mRNA Impfstoff gesammelt. Es wurde bisher schon eine zweistellige Millionenzahl geimpft. Israel hat hier eine Sonderrolle. Es stellt seine ganzen Erfahrungen mit der BionTech- Impfung der Firma zur Verfügung.

Ich werde mich impfen lassen, sobald ich an der Reihe bin. Nur wenn wir alle uns impfen lassen, haben wir die Chance unser freies Leben wieder zurück zu bekommen. (Erhard, DB2TU)

[6] https://www.tagesschau.de/faktenfinder/impfungen-todesfaelle-101.html?utm_source=pocket-newtab-global-de-DE

[7] <https://www.zeit.de/wissen/gesundheit/2021-01/corona-impfung-deutschland-anzahl-impfquote-aktuelle-zahlen-karte>

[8] <https://berthub.eu/articles/posts/german-reverse-engineering-source-code-of-the-biontech-pfizer-vaccine/>

[9] <https://www.vfa.de/de/arzneimittel-forschung/woran-wir-forschen/impfstoffe-zum-schutz-vor-coronavirus-2019-ncov>

[10] <https://www.gelbe-liste.de/nachrichten/unterschiede-corona-impfstoffe>

Zukunft des DARC – Strategiediskussion

Der Vorstand des DARC mit dem damaligen Vorstandsvorsitzenden Steffen, DL7ATE, hatte am 5.2.2014 die „Strategische Planung und Ausrichtung des DARC bis 2025“, herausgegeben. Es handelte sich dabei nicht um eine Strategie, sondern lediglich um eine Zielplanung, die auf dem „Memorandum zur Situation des DARC und des Amateurfunks““ früherer DARC-Vorsitzenden aus dem Jahr 2003 basierte. Bundesweit gab es danach eine intensive Diskussion. Der Distrikt P hatte sich damals ebenfalls intensiv an dieser Diskussion beteiligt, die unter [11] nachzulesen ist. Ich hatte bei der Amateurratssitzung im Frühjahr 2014 einen Vortrag über die Jugendarbeit in P und der Notwendigkeit eines Strategiewandels gehalten. Ich hatte mich in den folgenden Jahren intensiv mit dem Strategiewandel im DARC beschäftigt. Diese Papiere gingen an den Amateurrat und den Vorstand. Passiert ist leider nichts. Am 17.06.2017 kam die Version 2 der „Strategische Planung und

Ausrichtung (Zielplanung) des DARC e. V. bis 2025“ auf den Markt. In der Frühjahrssitzung des Amateurrats 2020 sollte ursprünglich die ganze Sitzung dem Thema „Zukunft des DARC“ gewidmet werden. Leider fiel diese Veranstaltung ersatzlos aus.

Wir in P sollten diese Diskussion wieder aufnehmen. Ich habe deswegen beide Papiere des früheren Vorstandes, das Memorandum und meine Schreiben auf der Homepage des Distrikt P abgelegt. Der Link zu den Dateien befindet sich auf der Startseite unserer Homepage. Wer hat Lust mitzumachen? Bitte Mail an erhard.blersch@gmail.com. (Erhard, DB2TU)

[11] <https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/projekte-in-p/diskussion/darc-zielplanung-bis-2025/>

Meldungen aus den Ortsverbänden

SK Hellmuth Hausschild, DH2SAB, P35

Traurige Nachricht aus dem OV P35. Hellmuth Hauschild, DH2SAB, hat am 4.1.2021 im Alter von 80 Jahren für immer das Mikrofon aus der Hand gelegt. Hellmuth war seit 1968 Mitglied im DARC und 27 Jahre lang, seit Gründung des OV P35, von 1971 bis 1998 der OVV von Kirchheim/Teck. Diese lange Zeit zeigte die Konstanz in unserem OV. Später bekleidete er für viele Jahre das Notfunkreferat. Im Jahr 1985 wurde Hellmuth für seine Verdienste mit der goldenen Ehrennadel des DARC ausgezeichnet. DH2SAB lernten wir als stets freundlichen und hilfsbereiten OVV kennen. Besonders unterstützte er die Ausbildung von Funkamateuren. Langjährig war Hellmuth in der Internationalen Wetterrunde aktiv. Er übermittelte regelmäßig die aktuellen Wetterdaten an die Leitstation - lange Zeit vor dem Internet. Sein vielseitiges Engagement zeigte er bei der Marinekameradschaft, der Freiwilligen Feuerwehr, bei den Dampfbahnern sowie den Reservisten. Selbst bei der aktuellen Planung zum 50-jährigen Jubiläum des Ortsverbandes war Hellmuth noch im Festausschuss aktiv. Wir werden Hellmuth als immer freundlichen und hilfsbereiten Funkfreund in Erinnerung behalten. (Manfred, DL4SCZ, OVV P35)

OV- Treffen in der Coronapandemie

Durch die Coronapandemie sind aktuell keine persönliche Treffen möglich. So kann man nicht einfach mal schnell den Nachbarortsverband besuchen. Viele Ortsverbände haben ihre Treffen in den Funk oder ins Internet zu Videoplattformen verlagert. Es ist verständlich, dass die Zugangsdaten nicht öffentlich gemacht werden. Deswegen: Wer den Nachbarortsverband besuchen will sollte einfach den OVV anmailen. Dann bekommt man sicher die Zugangsdaten. (Erhard, DB2TU)

Aus den Nachbardistrikten

Keine Meldungen

Was sonst noch interessiert

Transceiver Performance for the HF, DX und Contest operator

Rob Sherwood, NC0B, der Herausgeber der Sherwoodliste, berichtet in einem neuen Youtube Video über die Kenndaten alter und neuer Transceiver und wie diese zu bewerten sind. Besonders geht er auf die Sender und Endstufen ein. Ein hoch interessantes Video. (Gefunden über Southgate)

[12] <https://www.youtube.com/watch?v=5ZpUYRkbMeA>

Auszüge aus dem DX-MB

K, United States of America: Mitglieder des "El Dorado County Amateur Radio Club" sind noch bis 25. Januar als AG6AU aktiv, um an die Entdeckung von Gold in Kalifornien zu erinnern. QSL via W1RH.

OX, Greenland: Nils, SM3UQK, hält sich beruflich als Hubschrauberpilot bis 28. Januar in Narsarsuaq (NA-018) auf und wird in seiner Freizeit als OX/SE3A, meist auf 40 und 20 Meter, erreichbar sein. QSL via SM3UQK.

P4, Aruba: Mathias, DL4MM, reist vom 23. Januar bis 03. Februar nach Aruba (SA-036). Vor und nach dem CQ WW 160m CW Contest funkt er als P4/DL4MM von 160 bis 6 Meter in CW, FT4, FT8 und SSB. QSL via DL4MM.

SM, Schweden: Die Stadt Sundsvall erhielt vor 400 Jahren die Stadtrechte und aus diesem Anlass sind Mitglieder des "Sundsvall Amateur Radio Club" im Jahr 2021 als SD400SU auf Kurzwelle ein interessanter QSO-Partner. QSL via SM3NXS.

VK, Australia: Am 26. Januar wird der "Australia Day 2021" gefeiert und australische Stationen können an dem Tag ihren Präfix "VK" im Rufzeichen durch den Präfix "AX" ersetzen. (Raimund, DL4SAV)

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 22.01.2021

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 22. Januar 2021 von Tom DF5JL - "Winter at it's best"

Der für Freitag, den 22.1. vorhergesagte schnelle Sonnenwindstrom hat die Erde verfehlt. So bleibt es vorerst bei ausgeglichenen geomagnetischen Bedingungen. Das ist vor allem gut für die unteren Bänder, die um diese Jahreszeit mit niedrigen Dämpfungen aufwarten. Das hatte sich in den letzten Tagen deutlich gezeigt: Am 15. Januar war vormittags um 10:30 UTC auf 160 m VY2ZM, Prince Edward Island, Canada, gut aufnehmbar. Morgens gegen 07:30 UTC erschien auf 80 m V31MA aus Belize mit gutem Signal, ebenso AA7AA aus Nevada/USA. Und selbst mit einer recht einfachen Stationsausrüstung konnte man morgens auf 1130 kHz WBBR Bloomberg Radio aus New York bei uns empfangen, mit etwas mehr Aufwand auch KBRW Barrow auf 680 kHz aus Alaska - "Winter at it's best." Ansonsten war die vergangene Woche von einem Mangel an Sonnenflecken gezeichnet. Gegen Ende der Woche wachte die Sonne jedoch auf, die Regionen 2797 und 2798 wurden aktiv. Die Sonnenfleckenzahl stieg am Donnerstag, den 21. Januar, auf 26. Und am Ostrand der Sonne zeigen die Satelliten Bilder von weiteren Aktivitäten. Wir dürfen also gespannt sein, was die nächsten Tage bringen werden. Die NOAA sagt voraus, dass der solare Flux in der kommenden Woche im oberen 70er-Bereich bleiben wird. Das Erdmagnetfeld dürfte ruhig bis wechselhaft sein. Um den 25. Januar ist mit zunehmenden Sonnenwindgeschwindigkeiten zu rechnen. Ursache dafür ist ein koronales Loch. Die bevorzugten DX-Bänder sind weiterhin am Tage die Bänder 20 m im Amateurfunk bzw. 25 und 19 m im Kurzwellenrundfunk, nachts vor allem das 40 bzw. 41-m-Band und tiefer.

73 Tom DF5JL – mit aktuellen Infos von: NASA, NOAA/SWPC, SDO, GFZ German Research Centre for Geosciences, SANSO South African National Space Agency, IAP Kühlungsborn, DL1VDL/DARC-HF-Referat, Funkwetterbeobachtungsstelle Euskirchen (FWBSt EU) DF5JL (Aus Telegramm)

Erklärung der Abkürzungen zum Funkwetter

SFI - (65 - >100) Solarer Flux Index, ein Maß für die Aktivität der Sonne. Fluxwerte über 100 zeigen Öffnungen der oberen Kurzwellenbänder an.

SN - (0 - >200) Sunspot Number, also Sonnenfleckenrelativzahl. Sie schwankt im rund 11-jährigen Sonnenzyklus. Generell gilt: je höher, desto besser die DX-Bedingungen auf den oberen Kurzwellenbändern.

A - (0 - >400) Tageswert für die geomagnetische Aktivität und Indiz für mögliche Ausbreitungsphänomene wie Aurora und unerwartete Öffnungen auf 1.8 MHz.

K (3h) - (0 - 9) Der K-Index gibt das Maß der Unruhe des Erdmagnetfeldes für die vergangenen 180 Minuten an, aktuell gemessen bei DK0WCY in der Nähe von Kiel. Je kleiner der Wert, desto ruhiger sind die geomagnetischen Bedingungen. Hohe A- und K-Werte beeinträchtigen hauptsächlich KW-Verbindungen auf niedrigen Bändern, wenn sie die Polarregionen queren.

SWS - (350 - 800 km/s) Geschwindigkeit des Sonnenwindes. Normalerweise weht er mit einer mittleren Geschwindigkeit von 350 - 400 km pro Sekunde. Steigt die Geschwindigkeit, so gibt es Interferenzen mit dem Erdmagnetfeld und wir müssen mit gestörten Ausbreitungsbedingungen rechnen.

Bz - (-10 - 10 nT) Gibt an, ob die Feldlinien des Interplanetaren Magnetfeldes IMF entgegen oder mit den Feldlinien der Erde verlaufen. Je stärker das IMF nach Süden (Minuswerte) ausgerichtet ist, desto besser können die solaren mit den irdischen Magnetfeldlinien in Wechselwirkung treten und desto leichter können Teilchen des Sonnenwindes zur irdischen Atmosphäre vordringen.

Dcx - Gibt Auskunft über die Stärke des Ringstroms, der ein Magnetfeld um die Erde erzeugt, das dem Erdmagnetfeld direkt entgegengesetzt ist. Ein negativer Dsx-Wert bedeutet, dass das Erdmagnetfeld geschwächt wird. Dies ist insbesondere bei Sonnenstürmen der Fall. (73 Tom DF5JL, aus Telegramm)

Termine

Distrikt

2021

25.-27.06.2021	Ham-Radio Friedrichshafen
31.10.2021	Distriktversammlung in Esslingen
12.-14.11.2021	DARC-Mitgliederversammlung Baunatal

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Raimund, DL4SAV, Erhard, DB2TU und Manfred, DL2GWA. Redakteur der Woche ist Erhard, DB2TU.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.